



wien.sozial.öaab

ÖAAB > Über uns > Mandatare

ÜBER UNS

Team  
Mandatare  
Bezirke

**Mandatare**



**StS Sebastian Kurz**

Staatssekretär für Integration; Bundesobmann Junge ÖVP  
[sebastian.kurz@oevp-wien.at](mailto:sebastian.kurz@oevp-wien.at)

Gelunge Integration hat dann funktioniert, wenn in 15, 20 Jahren ein Mensch mit Migrationshintergrund die österreichische Kultur nicht nur akzeptiert und respektiert, sondern auch ein bisschen lieben gelernt hat und sich damit identifiziert. Dabei sind Deutsch-Kenntnisse von entscheidender Bedeutung: Sobald man die Sprache beherrscht, gibt es die Möglichkeit, sich etwas aufzubauen.

**Abg. z. NR Mag. Wolfgang Gerstl**

Nationalrat

[wolfgang.gerstl@oevp-wien.at](mailto:wolfgang.gerstl@oevp-wien.at)

100 % Mobilität, 0% Emission - Wir brauchen ein sinnvolles Verkehrskonzept für ganz Wien!  
Es reicht nicht, Stadt und Bezirke mit einem Fleckerlteppich aus Einzelmaßnahmen zu überziehen, die von vielen Bürgern oft zu recht als unnötige Schikanen empfunden werden. Die ÖVP verlangt U-Bahn-Verlängerungen vor die Tore der Stadt: Pendler sollen schon am Weg nach Wien abgefangen werden und vor den Stauzonen auf die Öffis umsteigen können. Park&Ride-Anlagen im dichtbebauten Stadtgebiet zu errichten, ist sinnlos und kontraproduktiv.



**Christine Marek**

Nationalrätin

[christine.marek@parlament.gv.at](mailto:christine.marek@parlament.gv.at)

Mehr Wien ist möglich!  
Es geht uns nicht um Posten und Ämter, sondern darum, den Stillstand, die Behäbigkeit zu beenden. Rot-Grün braucht einen schwarzen Stachel, der zu einem besseren Programm für Wien anspricht. Wir haben ein Programm, das bessere Grundlagen für Wien schafft. Wir zeigen, wie 's besser gehen könnte.

**Abg. z. NR Gabriele Tamandl**

Nationalrätin

[gabriele.tamandl@oevp-wien.at](mailto:gabriele.tamandl@oevp-wien.at)

Ich stehe für eine Arbeitnehmerpolitik, die den einzelnen Menschen in den Mittelpunkt rückt. Zu den ständigen Herausforderungen einer gerechten Lohn- und Steuerpolitik ist in den letzten Jahren mehr denn je die Flexibilität am Arbeitsmarkt hinzugekommen. Dies ist zu akzeptieren, muss aber durch Entlastung für die arbeitenden Menschen kompensiert werden. Das Zeitwertkonto und die Mitarbeiterbeteiligung sind diesbezüglich richtungsweisende Modelle des ÖAAB.



**StR Mag. Manfred Juraczka**

Stadtrat

[manfred.juraczka@oevp-wien.at](mailto:manfred.juraczka@oevp-wien.at)

Ich möchte mein Amt dazu nutzen der rot-grünen Stadtregierung einen bürgerlichen Gegenentwurf für das Leben in Wien entgegenzustellen. Rot-Grün möchte die Menschen in eine Abhängigkeit bringen, Rot-Grün will den Menschen ideologisch vorschreiben wie diese ihr Leben zu führen haben. Wir wollen, dass die Menschen in dieser Stadt ein freies, selbstbestimmtes Leben in Eigenverantwortung führen können. Daher sind uns „Wahlmöglichkeiten“ in vielen Bereichen des Lebens - von der Bildung bis zum Verkehr - so wichtig.

**LAbg. GR Ingrid Korosec**

[korosec.ingrid@oevp-wien.at](mailto:korosec.ingrid@oevp-wien.at)

Für mich ist es von Entscheidung, dass jeder Arbeitnehmer selbst



entscheiden darf wie lange Sie oder Er nach Erreichen des Pensionsantrittsalters noch arbeiten darf. Jeder 5. Österreicher kann sich vorstellen, länger im Job zu bleiben. Ein riesiges Potential, das wir nutzen sollten.

Wir müssen alle Hürden wegräumen, die längeres Arbeiten behindern.



**LAbg. GR DI Roman Stiftner**

[roman.stiftner@oevp-wien.at](mailto:roman.stiftner@oevp-wien.at)

Die Umweltsanierung Wiens stockt seit geraumer Zeit. Dadurch geht beim Klimaschutz, bei der Müllverwertung und der Lärmbekämpfung in dieser Stadt schon lange nichts mehr weiter.

Auch die Chance mit den Investitionen in den Umweltschutz zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen, wird nicht genutzt. In der Wiener Umweltpolitik muss es daher einen Kurswechsel in dieser Stadt geben, der endlich zu Erfolgen im Umweltschutz und zu mehr Lebensqualität für die Familien führt.

**LAbg. GR Mag. Karin Holdhaus**

[karin.holdhaus@oevp-wien.at](mailto:karin.holdhaus@oevp-wien.at)

Als Arbeitnehmerin und zugleich Arbeitgeberin, weiß ich worauf es ankommt: Klare Kommunikation und Einbindung der Mitarbeiter in Entscheidungsprozesse ist ein Schlüssel für den Erfolg eines Unternehmens. Dieses Recht wurde den WienerInnen und Wienern schon längst genommen. Daher ist auch klar: Nur mit der ÖVP wird sich die Wiener Politik in Zukunft ändern.



**LAbg. GR Dr. Wolfgang Ulm**

[wolfgang.ulm@oevp-wien.at](mailto:wolfgang.ulm@oevp-wien.at)

Schön, sauber und sicher!

Ein schönes Stadtbild, Sauberkeit und Ordnung schaffen Sicherheit.

Wir nehmen verwahrloste Auslagen und beschmierte Fassaden nicht hin. Eine Stadtwache soll die Polizei entlasten und die Kriminalitätsbekämpfung erleichtern.



**LAbg. GR Norbert Walter, MAS**

[norbert.walter@oevp-wien.at](mailto:norbert.walter@oevp-wien.at)

Wir haben gezeigt, dass wir mit unseren Forderungen nach einer Stadtwache, nach Deutsch-Vorbereitungsklassen, nach tausend Lehrern mehr für Wien und nach weniger Gebühren für alle Wienerinnen und Wiener genau richtig liegen. Wir haben die besseren Ideen und die besseren Konzepte.

**Abg. z. BR Mag. Harald Himmer**

Abgeordneter zum Bundesrat

[harald.himmer@oevp-wien.at](mailto:harald.himmer@oevp-wien.at)

Die Vorteile des Wirtschaftsstandortes Wien müssten viel konsequenter genutzt werden!! Betriebe und Firmen brauchen mehr Anreize, sich in Wien niederzulassen und somit Arbeitsplätze zu schaffen. Wien soll wieder zur Drehscheibe in Mittel- und Osteuropa werden.

